

BMW i / BME

Preis für ondux

[28.2.2008] Das Netzwerk ondux der Universität Würzburg wurde mit dem Preis "Innovation schafft Vorsprung" des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie und des Bundesverbandes Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik ausgezeichnet.

Den gemeinsam initiierten Preis "Innovation schafft Vorsprung" für mehr Innovationen im öffentlichen Beschaffungswesen haben das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) und der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME) verliehen. Einer der Preisträger ist die Internet-Plattform ondux, ein Projekt der Universität Würzburg. Das Netzwerk dient dem Wissensaustausch öffentlicher Beschaffungsstellen, beispielsweise durch den Austausch von Ausschreibungsdokumenten. Da sich viele der in Kommunen anzuschaffenden Güter ähneln, müssen unter anderem Leistungsbeschreibungen somit nicht von jeder Kommune neu formuliert werden. Beschaffungsprozesse könnten effizienter gestaltet und Mehrarbeit in Verwaltungen vermieden werden. Ausgezeichnet wurde auch die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD). Beide Preisträger haben neue Wege beschritten und überzeugende Vereinfachungen auf den Weg gebracht, heißt es in einer Pressemitteilung des BMWi. (bs)

<http://www.ondux.de>

<http://www.had.de>

<http://www.bmwi.de>

Stichwörter: Beschaffung, ondux, BMWi

Quelle: www.kommune21.de